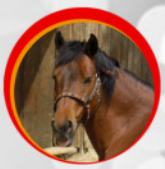
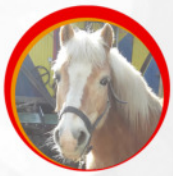
Unsere Tiere



Die größte Anziehungskraft für die Kids haben meist die Pferde. Unsere kleine Pferdeherde lebt im Offenstall und auf der Weide. Herdenchef „Stalle“ (geb.: 1996) lebt seit 2003 auf der Farm und ist ein ganz gemütlicher Haflinger, der sich nicht so leicht aus der Ruhe bringen lässt. „Fury“ (geb.: 2000) kam im Jahr 2003 auf die Farm. Seine Mutter war eine Welsh-Stute und der Vater ein Shetlandpony. Er ist ein gutmütiges Pferd, hat aber manchmal auch „Pfeffer unterm Popo“. 2006 kauften wir „Micke“ (geb. ca. 1993). Sie ist ein robustes Mischlingspony und darf aufgrund einer Erkrankung kein Gras fressen. Sie weiß ganz genau, was sie will und was nicht und ist dadurch ein guter Partner im Sich-Durchsetzen-Lernen.



Unserer kleinen Schafherde begegnet man als erstes, wenn man die Farm betritt, denn ihr Gehege befindet sich gleich hinterm Farmtor. Wenn dieses leer ist, dann sind Schafbock „Knöpfchen“ mit seinen Mädels „Semmel“, „Brösel“ und „Lola“ am Hutberg auf der Weide oder begleiten uns auf einen Spaziergang.

Unsere Ziegen schauen sich die Welt gern von weiter oben an und sind in ihrem Gehege oft auf den Dächern zu finden. „Zeus“ ist ein stattlicher Thüringer Waldziegenbock und Chef der kleinen Herde. „Maya“ und „Luna“ sind seine Ziegendamen und „Hermes“ als Ziegen-Opa gehört auch noch dazu. Mit den Ziegen gehen wir auch spazieren, bzw. eigentlich eher die Ziegen mit uns. Ein paar kleine Kunststückchen können sie auch schon.

Unser heimlicher Liebling ist Schwein „Hermann“ (seit 2017). Er läuft den ganzen Tag frei im Gelände herum und ist für jeden Unfug zu haben. Außerdem interessiert er sich für alles was gut schmecken könnte (Spezialität: Ausräumen von auf dem Boden oder in Kinderwagen stehenden Tüten und Taschen). Wenn sich jemand zum Kraulen findet, fällt er aus dem Stand um und lässt sich genüsslich den Bauch streicheln. Seine Gefährtin „Rosali“ lebt seit 2012 auf der Farm und ist um einiges ruhiger und behäbiger, aber auch sie kann im Schweinsgalopp über die Farm flitzen, wenn wir zur Fütterungszeit mit den Schüsseln kommen.

Die Mäuse auf der Farm haben Angst vor unserem Kater „Du“ und Katze „Gabi“ und das zu Recht. Wenn sie nicht gerade auf Mäusejagd sind, dann sonnen sie sich irgendwo oder faulenzen auf dem Sofa und fordern ihre Streicheleinheiten.

Einiges an Kaninchen hat die Farm noch zu bieten. Manche hoppeln durchs Freigehege und andere warten in ihren Ställen auf streichelnde Farmkids. Kaninchennachwuchs haben wir jedes Jahr. In der Urlaubszeit sind noch mehr Kaninchen zu bestaunen, denn wenn ihre Besitzer in den Urlaub fahren, kümmern wir uns und nehmen sie in die Pension „Zum falschen Hasen“ auf.

Ach ja.....Spinnen in jeder Ecke, Käfer und Würmer gehören auch noch zur Farm.

KINDERLAND - Sachsen e. V.

Kinder- und Jugendfarm „Spielwiese“ Hauptstr. 21 01328 Dresden-Weißig

Tel.: 0351-2 69 11 14 spielwiese@kinderland-sachsen.de

www.kinderland-sachsen.de/farmspielwiese facebook.com/farmspielwiese